

Überströmelement Typ UE-RK3



Überströmelemente UE-RK stellen definierte Überströmungen innerhalb einer Rauchschutz-Druckanlage dar. Sie können in den Wänden zwischen Treppenraum und Vorraum bzw. zwischen Vorraum und notwendigem Flur angeordnet werden, um somit eine definierte Durchspülung des Vorraumes zu erreichen.

Sie bestehen im Wesentlichen aus einer Absperrvorrichtung (Brandschutz) sowie einer Rückschlagklappe (Rauchschutz) sowie zweiseitiger Schutzgitterabdeckung.

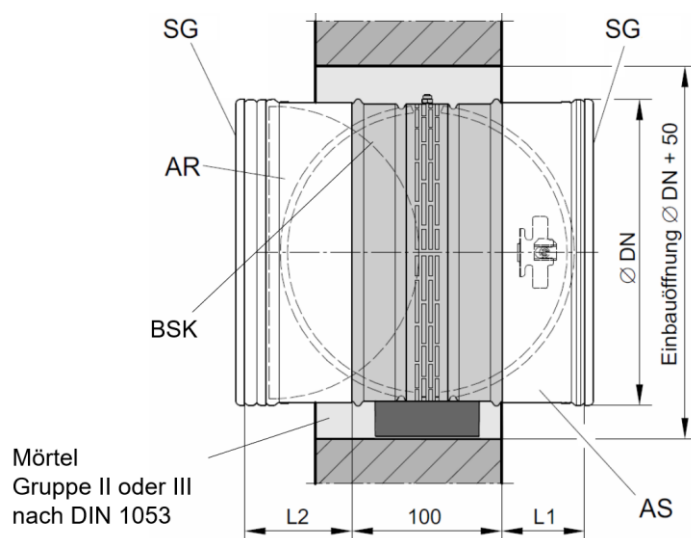
Technische Daten

Feuerwiderstandsklasse	EI 30/60/90/120 ($v_e - h_o, i \leftrightarrow o$) S
Dichtheitsklasse Absperrklappenblatt	3 (nach EN 1751)
Schmelzlot	72°C in Messingausführung
Minimale Wandstärke	100 mm
Maximale Wandstärke	355 mm

Auswahltabelle

	UE-RK3 160	UE-RK3 200
Volumenstrom (50 Pa) in m ³ /h	250	460
Volumenstrom (25 Pa) in m ³ /h	110	270
Nenn Durchmesser in mm	160	200

Hauptabmessungen



Bezeichnung	Nenngröße	Benötigte Kernbohrung [mm]	Wandstärke [mm]	L1 [mm]	L2 [mm]	Systemlänge [mm]
UE-RK3-160 / 100-205	160	210	100 – 205	55	55	210
UE-RK3-160 / 206-250	160	210	206 – 250	100	55	255
UE-RK3-160 / 235-335	160	210	235 – 335	180	55	335
UE-RK3-200 / 100-245	200	250	100 – 245	75	75	250
UE-RK3-200 / 246-270	200	250	246 - 270	100	75	275
UE-RK3-200 / 255-355	200	250	255 - 355	180	75	355

Verwendbarkeit

Die innerhalb des Überströmelements verwendete Brandschutzklappe entspricht der EN 15650.

Die Überströmelemente dürfen in Mauerwerkswänden, Beton- und Stahlbetonwänden, Wänden aus Porenbeton, Wänden aus Gips-Wandbauplatten nach DIN EN 12859 sowie Trennwänden aus Gipskarton-Feuerschutzplatten GFK (Mindest-Wandstärke jeweils 100 mm) verbaut werden.

Über die Zulässigkeit der Anwendung entscheidet die zuständige Bauaufsichtsbehörde in jedem Ausführungsfall.

Bestandteile

Überströmelemente werden als vormontierte Bausätze incl. Zubehör ausgeliefert. Die Zusammenstellung erfolgt in Abhängigkeit von der Wandstärke.

Die Bausätze bestehen je aus:

- 1 Brandschutzklappe (1)
- 1 vorgeschalteten Anschlussstutzen (2) mit Rückschlagklappe (3) und Schutzgitter (4)
- 1 nachgeschalteten Anschlussstutzen mit Traverse (6) und Schutzgitter (4)
- Bei kleinen Wandstärken 2 Rohrblenden (5) zum Abdecken der aus der Wand herausragenden Anschlussstutzen
- Bei großen Wandstärken mit Schiebemuffe (7) zwischen 1 und 6



Brandschutzklappe nach EN 15650

Feuerwiderstandsklasse EI 30/60/90/120 (ve-ho, i ↔ o) S

Feuerwiderstandsdauer bis 120 Minuten

Einteiliges Gehäuse aus verzinktem Stahlblech beidseitig mit Steckanschlüssen und Lippendichtungen.

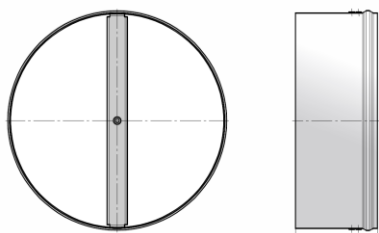
Auslöseelement für 72°C Nenntemperatur.

Gehäusedichtheitsklasse C nach EN 1751.

Gekapselte, wartungsfreie Antriebsmechanik außerhalb der Gehäusewandung, abgedichtete Antriebsachsen aus rostfreiem Edelstahl, Lager aus Rotmetall.

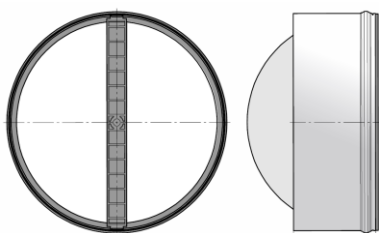
Zum Einbau in mindestens 100 mm dicken massiven Wänden und Decken und in Metallständerwänden ab 95 mm Dicke.

Der Einbau in Verbindung mit der Rückschlagklappe erfolgt mit stehenden Achslagen.



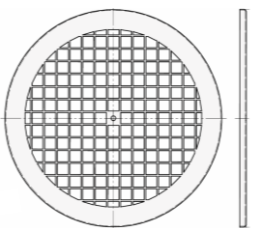
Anschlussstutzen AS

aus verzinktem Stahlblech zum Aufstecken auf die mit Lippendichtungen versehenen Steckanschlüsse der Brandschutzklappe. Mit Traverse zur Schraubbefestigung des Schutzgitters SG. Der Anschlussstutzen kann für die Bausätze mit größeren Wandstärken bauseitig gekürzt werden, um einen wandbündigen Einbau zu ermöglichen.



Anschlussstutzen mit Rückschlagklappe AR

aus verzinktem Stahlblech mit einer Rückschlagklappe aus Metall zum Aufstecken auf den mit einer Lippendichtung versehenen einstromseitigen Steckanschluss der Brandschutzklappe. Mit Traverse zur Schraubbefestigung des Schutzgitters an den Anschlussstutzen AR. Die Rückschlagklappe öffnet in der vorgegebenen Strömungsrichtung und verhindert eine Rückströmung.



Schutzgitter

Mit breitem Rand aus im Farbton RAL 9010 (reinweiß) beschichtetem verzinktem Stahlblech.



Rohrblende

Bei den Bausätzen mit den kleinen Wandstärken werden Rohrblenden zum Abdecken der aus der Wand herausragenden Anschlussstutzen mitgeliefert. Die Rohrblende ist bauseitig auf das gewünschte Maß zu kürzen.



Schiebemuffe

Bei den Bausätzen mit großen Wandstärken wird eine Schiebemuffe zwischen die Brandschutzklappe und den Anschlussstutzen AS verbaut. Sie ist aus verzinktem Stahlblech und hat einseitig eine Lippendichtung.